Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die VG Leinetal
Stand: Oktober 2026
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verwaltungsgemeinschaft Leinetal
Hauptstraße 73
37308 Bodenrode-Westhausen

KÄMMEREI

Telefon 03606 / 550011
Fax 03606 / 550013
E-Mail poststelle@vg-leinetal.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landkreis Eichsfeld
An den Datenschutzbeauftragten
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Telefon 03606 / 650 1060
E-Mail datenschutz@kreis-eic.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- Verwaltung der Kassenbücher
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Mahnungs- und Vollstreckungsangelegenheiten
- Insolvenzverfahren und Zwangsversteigerungen
- Erschließungsbeiträge
- Straßenausbaubeiträge
- Erteilung Einzugsermächtigungen
- Abwicklung von Schadensfällen (Versicherungsfälle)
- Erstellung von Steuerbescheiden (Hunde, Grund-, Gewerbesteuer)
- Miet-/Pachtverträge

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, je nach Zweck, auf der Grundlage von:
Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a), b) und c) Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie §§ 16, 17 Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) i. V. m.:
Grundsteuergesetz, Abgabenordnung, Grund-, Hunde- und Gewerbesteuersatzungen der Gemeinden, Kassenordnung, Thüringer Kommunalabgabengesetz, Erschließungsbeitragssatzungen, Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz, Insolvenzordnung. Bürgerliches Gesetzbuch

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre Daten können an folgende Empfängerkategorien weitergegeben werden, allerdings nur wenn dafür eine rechtliche Erforderlichkeit besteht.

innerhalb des Verantwortlichen:
Zuständige Beschäftigte des Verantwortlichen, zzgl. deren Stellvertreter.

Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):
Softwareanbieter zur Datenverarbeitung, Unter-nehmen zur Datenträgervernichtung.
Bundeszentralamt für Steuern, Zuständiges Finanz-amt, Vollstreckungsbehörden (Amtsgerichte, Gerichtsvollzieher, Finanzverwaltung des Landkreises), Insolvenzverwalter, Bau-amt/Liegenschaften, Versicherungsunternehmen, Zwangsversteigerungen werden der Öffentlichkeit via Aushang bekanntgegeben, Beschlüsse in Insolvenzverfahren sind der Öffentlichkeit zugänglich

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt. Einzig zum Zweck -Miet-/Pachtverträge- könnte es u. U. vorkommen Daten in Drittländer übermitteln zu müssen.

7. Dauer der Speicherung entsprechend der Zwecke

Nach Abschluss der Sachbearbeitung werden Ihre personenbezogenen Daten folgendermaßen aufbewahrt:
Vollstreckungstitel und Erschließungsbeitragsbescheide: 30 Jahre, Steuerbescheide: 10 Jahre, Ein-zugsermächtigungen: 6 Jahre, Mahnungen/Forderungsanmeldungen/Amtshilfeersuchen: 10 Jahre, Rechnungen mit dazugehörigen Zahlungsanordnungen: 10 Jahre, Miet-/Pachtverträge: 30 Jahre

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Aufgrund der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DS-GVO), das **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DS-GVO), das **Recht auf Löschung** (Art. 17 DS-GVO), das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DS-GVO), das **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DS-GVO) und das **Recht auf Widerspruch** (Art. 21 DS-GVO)
Die vorstehenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DS-GVO erfolgt besteht das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen
Der Widerruf kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang Ihrer Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiterverarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**).

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der:
Landesbeauftragte für den Datenschutz und
die Informationsfreiheit
Häßlerstraße 8
99096 Erfurt
www.tlfdi.de

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist, je nach Zweck, für die Erfüllung einer rechtlichen oder vertraglichen Verpflichtung erforderlich bzw. beruht auf einer Einwilligung.

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:
Die genannten Zwecke unter Ziff. 3 bzw. deren gesetzliche Grundlagen würden nicht erfüllt. Dadurch könnten Leistungen nicht erbracht werden bzw. würde gegen gesetzliche Verpflichtungen verstoßen werden.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden nur für die genannten Zwecke unter Ziff. 3 sowie für die Zwecke aus § 17 ThürDSG verarbeitet. Eine Weiterverarbeitung für anderen Zwecke setzt eine gesonderte Ermächtigungsgrundlage voraus.